Grüezi Mitenand!

Nachfolgend vier (Übungs-)Aufgaben zum Thema „Individuelle Führungskompetenzen“. Hier haben Sie die Möglichkeit, originär studentisch auf universitärem Bachelor-Niveau tätig zu sein. Viel Freude durch intrinsische Motivation dabei!

1. In der Vorlesung hörten Sie F. Malik: “Wir gehen durch eine der größten Transformation, die es geschichtlich je gab – vielleicht die größte. …Es ändert sich fast alles… Ein Szenario: wir werden in wenigen Jahren was wir tun geändert haben, wie wir es tun, warum wir es tun. Und das wird auch ändern, wer wir sind, wie wir produzieren und konsumieren, wie wir lernen, wie wir lehren, wie wir innovieren, wie wir forschen. …Das Alpha und Omega ist die Herausforderung der Komplexität…

*Wie muss die prospektive Führungspersönlichkeit agieren, um in dieser Transformation effektive Führungsarbeit zu gewährleisten?*

1. Großangelegte Studien (u. a. Øyvind Martinsen, Lars Glasø von der Norwegian Business School mit 3000 Managern/ Elena Botelho, Kim Powell mit 17000 Top-Managern) zeigten: Bei Führungskräften spielt die Persönlichkeiteine noch größere Rolle als bei vielen anderen Funktionen. *Welche Persönlichkeitsmerkmale und -kompetenzen weisen erfolgreiche Führungskräfte im Vergleich zu anderen auf und welche Verhaltensmuster determinieren sie?*
2. Sie sind Führungsverantwortlicher in der Marketing Abteilung Ihres Unternehmens. Ihr Team besteht aus 5 Mitarbeitern (MA 1-5): MA 1 arbeitet mit großem Enthusiasmus, oftmals arbeitet er auch nach Dienstschluss weiter. MA 2 war bis vor kurzem Ihre Stütze im Team, enttäuscht Sie aber in der letzten Zeit. MA 3 halten Sie für überfordert und ehrlich gesagt auch faul. Ma 4 + 5 sind neu. MA 4 ist Universitätsabsolvent und hat noch keine Praxiserfahrung. MA 5 bringt 25 Jahre Berufserfahrung ein.

*Wie führen Sie das Team? Begründen Sie Ihre Aussage anhand von ausgewählten Theorien ( z. B. Führungstheoretischer Ansatz von P. Hersey und K.H. Blanchard) zum Führungsverhalten und zur Mitarbeitermotivation.*

1. Die aktuelle Situation zeigt: Der Corona-bedingte Lockdown stellt Führungskräfte vor eine echte Bewährungsprobe. Sie mussten ad hoc lernen, aus dem Homeoffice Mitarbeiter zu koordinieren und zu motivieren, Aufgaben und Kompetenzbereiche zu verteilen, Erfolgskontrolle zu managen und dabei gleichzeitig zu vertrauen und zu motivieren. Kaum etwas blieb wie gehabt – außer der Arbeitslast – welche u. U. noch stieg.

*Erläutern Sie bitte, welche Führungskompetenz Sie in dieser Situation als die wichtigste sehen und begründen Sie dies bitte überzeugend.*